



LEONET

# EINRICHTUNG INTERNET UND TELEFONIE

für AVM FRITZ!Boxen



INSTALLATIONSANLEITUNG

# Installationsanleitung für die Inbetriebnahme der FRITZ!Box an LEONET-Anschlüssen

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

wir freuen uns, dass Sie die Leonet GmbH als Internet- und Telefoniedienstleister ausgewählt haben.

Mit diesem Dokument wollen wir Ihnen helfen die oben genannten FRITZ!Boxen an LEONET-Anschlüssen einzurichten, damit Sie im Internet surfen und wie gewohnt telefonieren können.

Wir haben die Einrichtung in drei Stufen unterteilt:

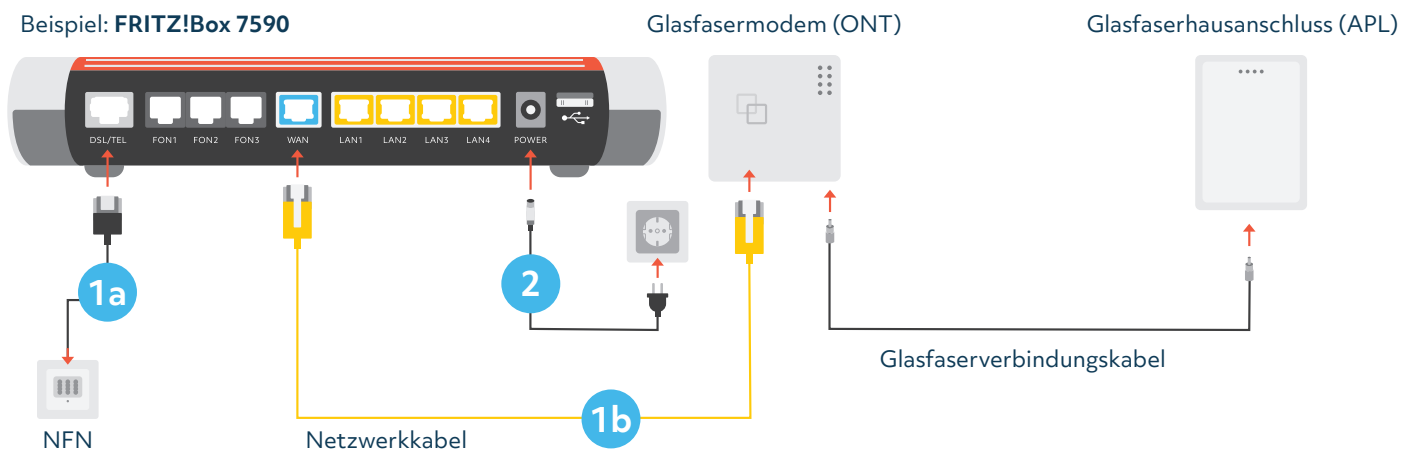
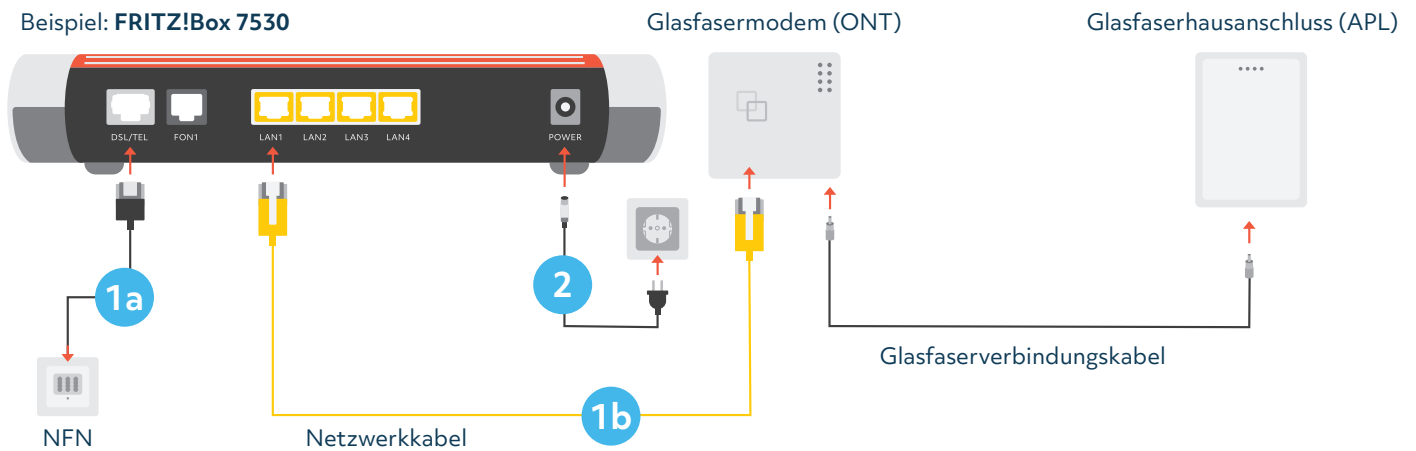
- Stufe 1:** Richtige Verkabelung
- Stufe 2:** Konfigurierung des Internetzuganges über die FRITZ!Box-Oberfläche
- Stufe 3:** Einrichten des Telefonie-Dienstes inklusive Telefon über die FRITZ!Box-Oberfläche

## Einschränkungen/Garantie

Das Dokument basiert auf der FRITZ!OS 7.0 und höher, mögliche spätere Änderungen in der Oberfläche seitens AVM erfordern ggf. eine Anpassung dieses Dokumentes. Die hier dargestellte Hilfe ist primär für die bei LEONET gebräuchlichen FRITZ!Boxen 7490, 7530 und 7590 gedacht. Aufgrund des bei allen AVM FRITZ!Boxen üblichen Fritz-OS sind die Installationsschritte, soweit nicht explizit unterschieden wird, identisch.

# Stufe 1 - Richtige Verkabelung

Beispiel für die Installation von zwei marktüblichen Routern der AVM-FRITZ!Box-Familie



## 1a FRITZ!Box an (V)DSL anschließen:

Stecken Sie das graue DSL-Kabel in die „DSL“-Buchse der FRITZ!Box und in die mit „F“ beschriftete Buchse der TAE-Dose.

- ODER -

## 1b FRITZ!Box an eine Glasfaser-Leitung anschließen:

**FRITZ!Box 7530:** Stecken Sie das gelbe Netzwerkkabel in die gelbe „LAN 1“-Buchse der FRITZ!Box und in die ETH-Buchse des ONT.

**FRITZ!Box 7590:** Stecken Sie das gelbe Netzwerkkabel in die blaue „WAN“-Buchse der FRITZ!Box und in die ETH-Buchse des ONT.

## 2 Verbinden Sie die FRITZ!Box mit dem Stromnetz

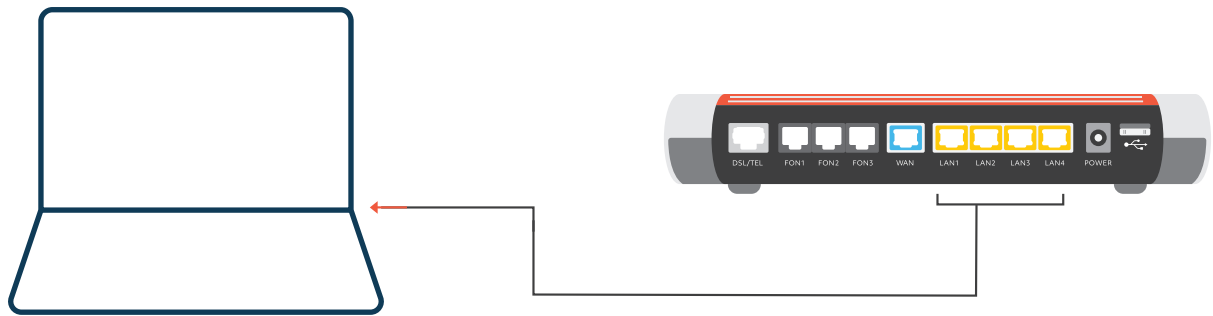
# Stufe 2 - Einrichtung Internetzugang

Beispiel für die Installation von zwei marktüblichen Routern der AVM-FRITZ!Box-Familie

1

## Mit einem Netzkabel den PC/Laptop mit dem Router verbinden:

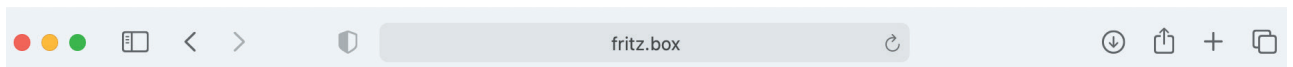
Verbinden Sie Ihren PC oder Laptop mittels Netzkabel mit der FRITZ-Box (an einer freien, gelben Netzkbuchse LAN 1-4)



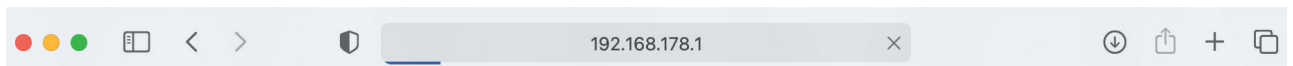
2

## Einloggen in den Router:

Öffnen Sie in Ihrem PC einen Internetbrowser (Firefox, Google Chrome, Internet Explorer etc.) und geben Sie in der Adressleiste (nicht in das Google-Suchfeld!) **fritz.box** ein.



Sollte fritz.box nicht funktionieren, so können Sie alternativ **192.168.178.1** eingeben. Sollte dies ebenfalls nicht funktionieren, bitte die Netzwerkeinstellungen Ihres Laptops entsprechend AVM anpassen. [www.avm.de/.....](http://www.avm.de/.....)



3

## Kennwort eingeben:

Nehmen Sie die in der Verpackung befindliche Fritz!-Notiz zur Hand. Dort finden Sie unter „Einstellungen ab Werk“ neben den voreingestellten WLAN-Namen (SSID) und WLAN-Netzwerkschlüssel auch das hier notwendige FRITZ!Box-Kennwort (s.a. Bild)

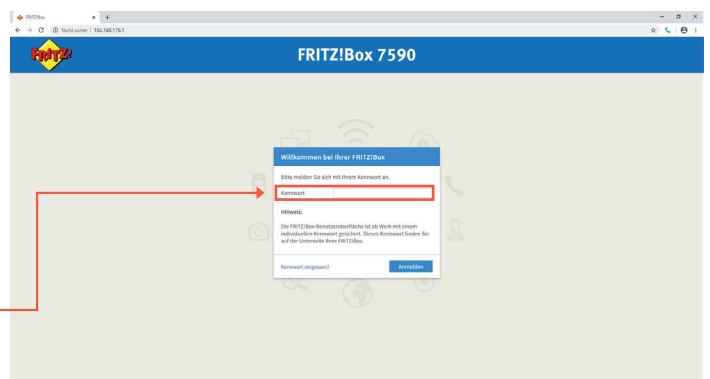
### Einstellungen ab Werk

**WLAN-Funknetz (SSID)**  
FRITZ!Box 7530

**WLAN-Netzwerkschlüssel**  
1234 1234 1234 1234 1234

**FRITZ!Box-Kennwort**  
Muster1234

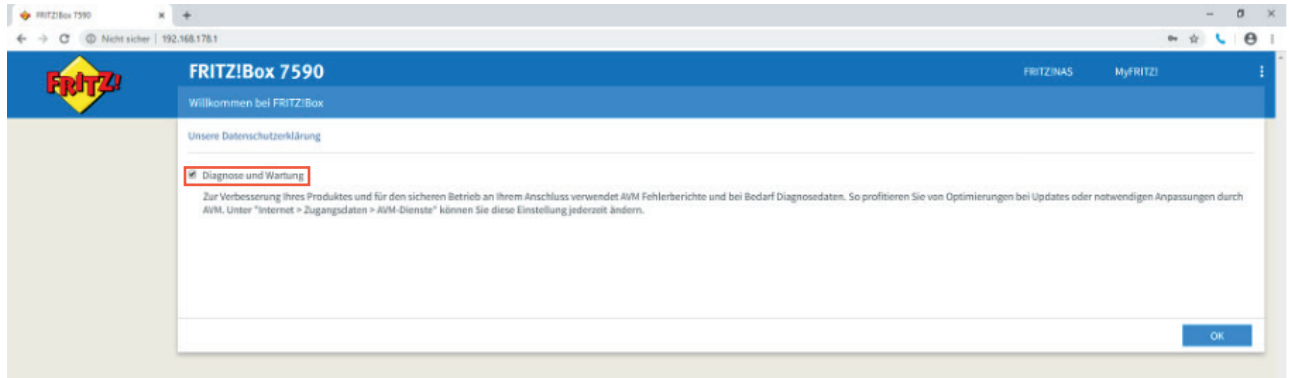




4

**Diagnose und Wartung:**

Setzen Sie das Häkchen entsprechend Ihrer Entscheidung und klicken Sie an dieser Stelle „OK“



5

**Assistent abbrechen:**

Brechen Sie den folgenden Assistenten ab, um auf die Übersichtsseite der FRITZ!Box zu gelangen.

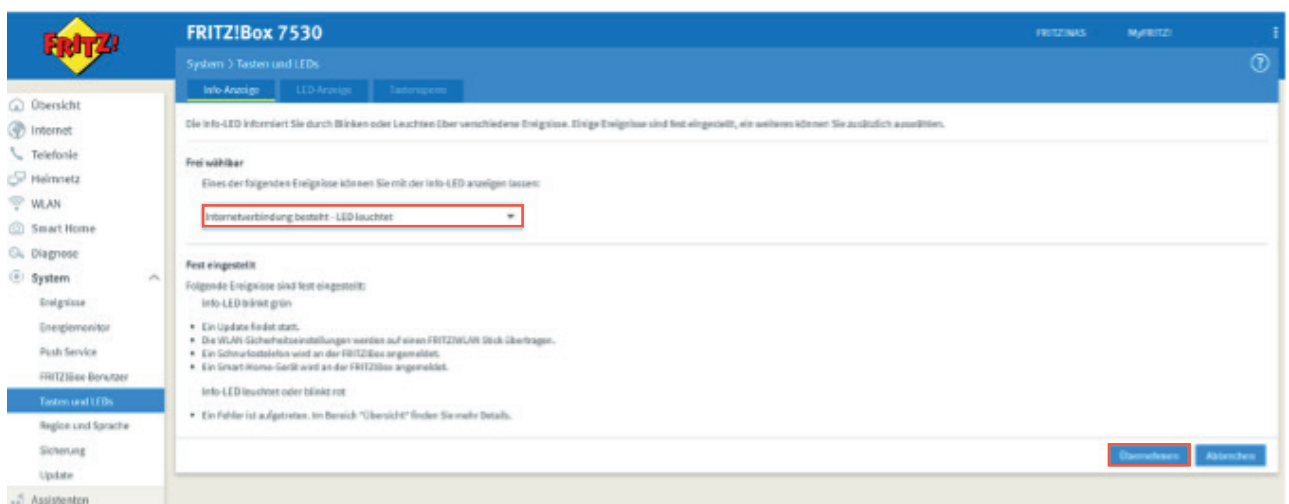


6

**Aktivieren der LED:**

Die LEDs auf der Oberseite der FRITZ!Box können unterschiedliche Betriebszustände anzeigen oder können auch ausgeschaltet werden. Diese Funktionen können unter **System > Tasten und LEDs** eingestellt werden. Um für die Einrichtung der Internetverbindung die richtige optische Rückmeldung zu bekommen, empfehlen wir folgende Einstellung:  
**„Internetverbindung besteht – LED leuchtet“**

Die Einstellungen können jederzeit verändert werden und haben keinen Einfluss auf die Funktionalität oder Performance. Sie dienen in erster Linie dazu, dem Anwender den Status anzuzeigen.



7

### Einrichtung Internetzugang:

WICHTIG: Halten Sie die Blätter mit den Ihnen zugesandten Zugangsinformationen (Beispiel siehe Bild) bereit, darauf befinden sich alle Informationen, die sie benötigen.

The image shows a form titled "Zugangsdaten Internet" with the following sections:

- Zugangsdaten Internet:** Includes fields for "Benutzername" (Username) and "Passwort" (Password).
- Zugangsdaten Telefonie (VoIP: Voice over IP):** Includes fields for "Benutzername" and "Passwort".
- Zugangsdaten für Ihren E-Mail-Account:** Includes fields for "E-Mail-Adresse" (Email Address) and "Passwort".
- Zugangsdaten für Ihre Rufnummern:** Includes fields for "Rufnummer" (Phone Number) and "Passwort".

- Wählen Sie das Menü „Internet – Zugangsdaten“ aus.
- Gehen Sie zu Internetanbieter, bei Wählen Sie Ihren Internetanbieter aus muss Weitere Internetanbieter bzw. Anderer Internetanbieter stehen.
- Als **Name** schreiben Sie **Leonet GmbH**.
- Unter Anschluss-Art wählen Sie
  - VDSL: Anschluss an einem DSL-Anschluss.
  - Glasfaser-Leitung: Anschluss an ein externes Modem oder Router.
- Im Punkt „Zugangsdaten“ wählen Sie bei „Werden Zugangsdaten benötigt?“ „Ja“ an.
- Geben Sie Ihren Benutzernamen Internet und das Kennwort ein – entnehmen Sie diese Daten dem Schreiben „Ihre persönlichen Anschlussdaten“ und „Ihre persönlichen LEONET-Zugangsdaten“
- **Nun klicken Sie auf „Verbindungseinstellungen ändern“, um die erweiterten Einstellungen vornehmen zu können.**
- Setzen Sie den Punkt unter „Internetverbindung“ „Dauerhaft halten“ und setzen Sie den Haken bei „Zwangstrennung durch den Anbieter verschieben in die Zeit“ 3-4 Uhr (= empfohlene Einstellung, kann aber beliebig geändert werden).
- **Setzen Sie bei „VLAN verwenden“ ein Häkchen und tragen Sie 7 in das Kästchen nach „VLAN-ID“.**
- Bestätigen Sie das ganze durch „Übernehmen“.
- Nun wird Ihre Internetverbindung geprüft.
- Bei erfolgreicher Prüfung fahren Sie mit „OK“ fort.

**FRITZ!** **FRITZ!Box 7590** FRITZINAS MyFRITZ!

Internet > Zugangsdaten

Internetzugang | ISP | AVM-Dienste | DNS-Server

Auf dieser Seite können Sie die Daten Ihres Internetzugangs einrichten und den Zugang bei Bedarf anpassen.

### Internetanbieter

Wählen Sie Ihren Internetanbieter aus.

Internetanbieter: weitere Internetanbieter  
 anderer Internetanbieter  
 Name: LEONET GmbH

### Anschluss

Geben Sie an, wie der Internetzugang hergestellt werden soll.

**VDSL**

Anschluss an einen DSL-Anschluss  
 Wählen Sie diesen Zugang, wenn die FRITZ!Box mit dem DSL Kabel mit Ihrem DSL Anschluss verbunden ist. Das in der FRITZ!Box integrierte DSL Modem wird für die Internetverbindung genutzt.

Anschluss an ein Kabelmodem (Kabelanschluss)  
 Wählen Sie diesen Zugang, wenn die FRITZ!Box über "WAN" an ein Kabelmodem, das die Internetverbindung herstellt, angeschlossen ist.

Anschluss an externes Modem oder Router  
 Wählen Sie diesen Zugang, wenn die FRITZ!Box über "WAN" an ein bereits vorhandenes externes Modem oder einen Router angeschlossen ist.

**Glasfaser-Leitung**

### Zugangsdaten

Werden Zugangsdaten benötigt?

Ja  
 Geben Sie die Zugangsdaten ein, die Sie von Ihrem Internetanbieter bekommen haben.

Benutzername: xxxxxxxx  
 Kennwort: xxxxxx

Nein

**Übernehmen** **Abbrechen**

### Verbindungseinstellungen

Die Verbindungseinstellungen sind bereits auf die am häufigsten verwendeten Werte eingestellt. Bei Bedarf können Sie diese Werte verändern.

Verbindungseinstellungen ändern ▲

#### Internetverbindung

Dauerhaft halten (empfohlen für Flatrate-Tarife)  
 Zwangstrennung durch den Anbieter verschieben in die Zeit zwischen 1-2 Uhr  
 Bei Inaktivität trennen (empfohlen für Zeit- oder Volumentarife)  
 Automatisch trennen nach 300 Sekunden

**VLAN-Einstellungen**  
 Bitte beachten Sie, dass nur in seltenen Fällen die Verwendung einer VLAN-ID erforderlich ist. Die benötigte ID erhalten Sie von Ihrem Internetanbieter.

VLAN für den Internetzugang verwenden  
 VLAN ID: 7

#### PPPoE-Passthrough

Aktivieren Sie diese Option nur dann, wenn Sie eine zusätzliche eigene Internetverbindung für ein Netzwerkgerät im Heimnetz benötigen.

**Achtung:**  
 Es entstehen zusätzliche Kosten für die Internetverbindungen, die von angeschlossenen Netzwerkgeräten selbst aufgebaut werden.

Angeschlossene Netzwerkgeräte dürfen zusätzlich ihre eigene Internetverbindung aufbauen (nicht empfohlen)

Internetzugang nach dem "Übernehmen" prüfen

Ansicht: Erweitert | Inhalt | Handbuch  
 Rechtliches | Tipps & Tricks  
 Newsletter | svnude

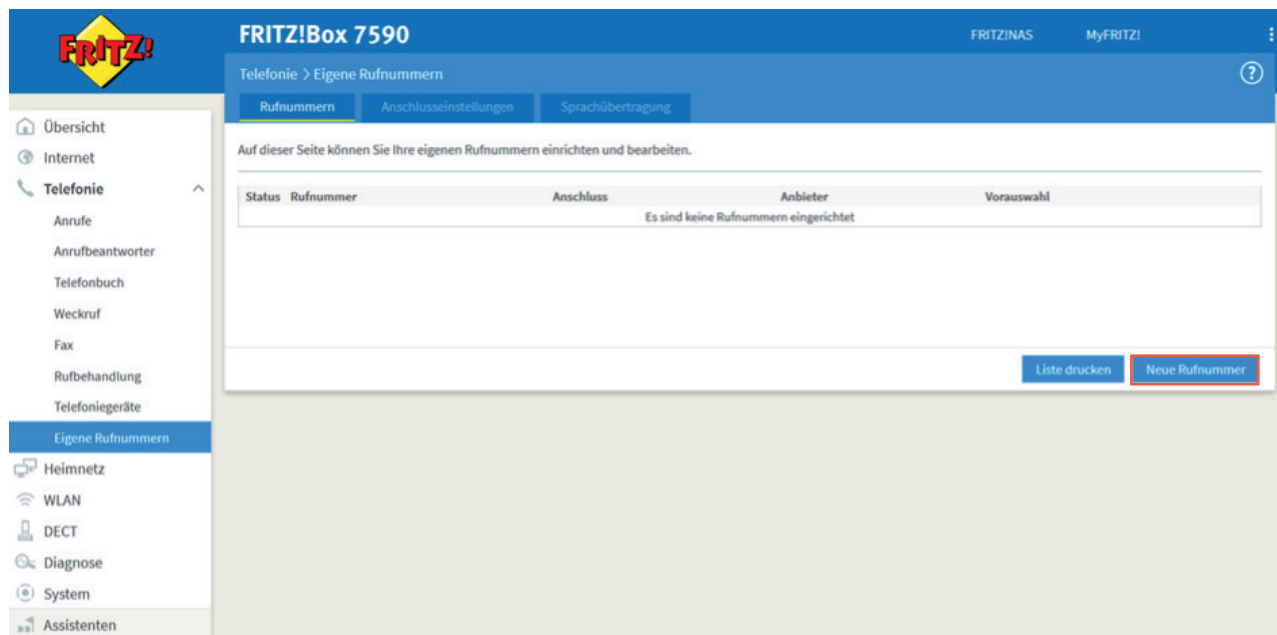
# Stufe 3 - Einrichtung Telefoniedienst

Beispiel für die Installation von zwei marktüblichen Routern der AVM-FRITZ!Box-Familie

1

## Rufnummern einrichten:

Wählen Sie im Menü „Telefonie > Eigene Rufnummern“ an und legen Sie eine „Neue Rufnummer“ an. Im Folgenden startet ein Einrichtungsassistent, der Sie durch alle notwendigen Schritte führt.





1

- Wählen Sie hier „IP-basierter Anschluss“ aus.
- Bestätigen Sie mit „Weiter“.

**FRITZ!Box 7590** FRITZINAS MyFRITZI

Eigene Rufnummer einrichten

An welchem Anschlussstyp ist Ihre FRITZ!Box angeschlossen?

IP-basierter Anschluss  
 Sie haben keinen zusätzlichen Festnetzanschluss. Die FRITZ!Box ist nur mit dem Internet verbunden.

Festnetzanschluss und DSL-Anschluss  
 Die FRITZ!Box ist sowohl mit einem Festnetzanschluss als auch mit einem DSL-Anschluss verbunden.

Weiter Abbrechen

- Stellen Sie nun den **Telefonie-Anbieter** auf **anderer Anbieter** um und geben Sie **Ihre Rufnummer ohne Vorwahl** bei „Rufnummer für die Anmeldung“ und „Interne Rufnummer in der FRITZ!Box“ ein.
- Geben Sie unter „Zugangsdaten“, die Zugangsdaten für Ihre Rufnummern ein, welche Sie den genannten Schreiben entnehmen können.
- Unter „Registrar“ tragen Sie den Registrar ein, den Sie Ihren Zugangsdaten für Ihre Rufnummern entnehmen.
- Bei der ersten Rufnummer, die Sie einrichten, müssen Sie die Ortsvorwahl ergänzen, sofern Sie diese bei den Anschlusseinstellungen noch nicht vergeben haben. (Diese Einstellung wird bei den folgenden Rufnummern automatisch übernommen.)
- Unter „Weitere Einstellungen“ wählen Sie bei DTMF-Übertragung „Automatisch“ aus.
- Setzen Sie den Haken bei „Ortsvorwahl für ausgehende Gespräche einfügen“.
- Bestätigen Sie Ihre Einstellungen mit „Weiter“.
- Nun wird Ihre Telefonverbindung geprüft.

**FRITZ!Box 7590** FRITZINAS MyFRITZI

Rufnummer eintragen

Wählen Sie Ihren Telefonie-Anbieter aus und tragen Sie die Rufnummer und die Ihnen mitgeteilten Anmeldedaten ein.

**Anmeldedaten**

Telefonie-Anbieter: Anderer Anbieter

Rufnummer für die Anmeldung\*: Ihre Rufnummer

Interne Rufnummer in der FRITZ!Box\*: Ihre Rufnummer

Weitere Rufnummer

**\*Rufnummer für die Anmeldung**  
 Geben Sie in dieser Spalte bitte die Rufnummer für die Anmeldung ein. Diese Rufnummer haben Sie von Ihrem Anbieter bekommen. Sie kann je nach Anbieter unterschiedlich benannt sein. Bitte geben Sie die Rufnummer genau so ein, wie vom Anbieter vorgegeben, einschließlich eventuell enthaltener Sonderzeichen.

**\*Interne Rufnummer in der FRITZ!Box**  
 Geben Sie nun bitte Ihre Rufnummer ohne Ortsvorwahl und ohne Sonderzeichen ein.

**Weitere Rufnummer**  
 Über "Weitere Rufnummer" können Sie hier weitere Rufnummern anlegen, wenn diese dieselben Zugangsdaten (Benutzername und Kennwort) wie die erste Rufnummer haben. Rufnummern mit abweichenden Zugangsdaten können Sie später unter "Eigene Rufnummern" über die Schaltfläche "Neue Rufnummer" einrichten.

**Zugangsdaten**

Benutzername: xxxxxxxx

Kennwort: xxxxxx

Registrar: xxxxxxxx

Proxy Server:

**Weitere Einstellungen**

DTMF-Übertragung: Automatisch

Rufnummer für die Anmeldung verwenden

Anmeldung immer über eine Internetverbindung

Falls Ihr Internetanbieter die separate Internettelefonie-Verbindung für eigene Rufnummern reserviert, aktivieren Sie diese Option, wenn es sich um eine Rufnummer eines anderen Anbieters handelt.

Ortsvorwahl für ausgehende Gespräche einfügen

Weiter Abbrechen

1

2

## Erweiterte Einstellungen der Rufnummern

- Wählen Sie nun im Menü „Telefonie > Eigene Rufnummern“ an
- Klicken Sie auf das **Bearbeitungssymbol der Rufnummer**, um in das erweiterte Menü zu gelangen.

## Einstellungen Rufnummer

### WICHTIG:

**Setzen Sie nun den Haken bei „Ausgehende Notrufe ohne Vorwahlen übermitteln“.  
Ist dieses Häkchen nicht gesetzt, funktioniert kein NOTRUF!**

- Bei DTMF-Übertragung wählen Sie automatisch; bei „Rufnummernunterdrückung“ „CLIR für \*31“.
- Entfernen Sie den Haken bei „Der Anbieter unterstützt MWI (RFC 3842)“.

**FRITZ!Box 7590** FRITZINAS MyFRITZ!

Rufnummer bearbeiten

Tragen Sie hier die Anmeldedaten für die Internettelefonie ein, die Sie von Ihrem Internettelefonie-Anbieter bekommen haben.

**Anmeldedaten**

Internetrufnummer verwenden  
Telefonie-Anbieter: xxxxxxxx

Rufnummer für die Anmeldung*	Interne Rufnummer in der FRITZ!Box*	Anzeigename
8045990	8045990	X

Weitere Rufnummer

**\*Rufnummer für die Anmeldung**  
Geben Sie in dieser Spalte bitte die Rufnummer für die Anmeldung ein. Diese Rufnummer haben Sie von Ihrem Anbieter bekommen. Sie kann je nach Anbieter unterschiedlich benannt sein. Bitte geben Sie die Rufnummer genau so ein, wie vom Anbieter vorgegeben, einschließlich eventuell enthaltener Sonderzeichen.

**\*Interne Rufnummer in der FRITZ!Box**  
Geben Sie nun bitte Ihre Rufnummer ohne Ortsvorwahl und ohne Sonderzeichen ein.

**Weitere Rufnummer**  
Über "Weitere Rufnummer" können Sie hier weitere Rufnummern anlegen, wenn diese dieselben Zugangsdaten (Benutzername und Kennwort) wie die erste Rufnummer haben. Rufnummern mit abweichenden Zugangsdaten können Sie später unter "Eigene Rufnummern" über die Schaltfläche "Neue Rufnummer" einrichten.

**Zugangsdaten**

Benutzername: amp49xxxxxx  
Kennwort: \*\*\*\*  
Registrar: xxxxxxxx  
Proxy Server:  
STUN-Server:

OK Abbrechen Löschen

**Rufnummernformat**

Diese Vorwahlziffern werden der gewählten Rufnummer vorangestellt:

Landesvorwahl  Keine  Ohne Präfix (49)  Mit Präfix (0049)  
Ortsvorwahl  Keine  Ohne Präfix (5923)  Mit Präfix (09923)

Ausgehende Notrufe ohne Vorwahlen übermitteln.  
 Sonderrufnummern ohne Vorwahlen übermitteln.  
 Telefonie-Anbieter mit amerikanischem Rufnummernplan (internationale Vorwahl 011 statt 00)  
 Eigene Rufnummer im internationalen Rufnummernformat übermitteln  
Suffix für Internetrufnummern:

**Weitere Einstellungen**

DTMF-Übertragung: Automatisch  
Rufnummernunterdrückung (CLIR): CLIR über \*31  
Rufnummerübermittlung: Deaktiviert

Rufnummer für die Anmeldung verwenden  
 Anbieter unterstützt Rückruf bei Besetzt (CCBS) nach RFC 4235  
Paketgröße in Millisekunden: 20  
in Senderichtung

Anmeldung immer über eine Internetverbindung  
Falls Ihr Internetanbieter die separate Internettelefonie-Verbindung für eigene Rufnummern reserviert, aktivieren Sie diese Option, wenn es sich um eine Rufnummer eines anderen Anbieters handelt.

Der Anbieter unterstützt MWI (RFC 3842)  
 Der Anbieter unterstützt kein REGISTER fetch



**LEONET**

## Konnten wir Ihnen helfen?

Sollten Sie noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte an den LEONET-Kundenservice  
Tel. 0800 80 45 990 oder per E-Mail an [service@leonet.de](mailto:service@leonet.de).

**AUS BAYERN.  
FÜR BAYERN.**

### Leonet GmbH

Tel. 0800 8045 990  
E-Mail [service@leonet.de](mailto:service@leonet.de)  
Web [www.leonet.de](http://www.leonet.de)

EIN UNTERNEHMEN DER INFRAFIBRE